



Sammlung Theaterzettel

Wiener Walzer

Bayer, Josef

1886-06-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16439.30

MANHEIM.

163

164

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

142 Vorstellung.

heater.

den 11. Juni 1886.

Abonnement A.

Zum ersten Male wiederholt:

Wiener Walzer.

Ballet in 3 Bildern von L. Frappart und J. Gaul. Musik zusammengestellt von Joseph Bayer.

tiql.

1. Bild: Am Spittelberg. (Vorstadt von Wien).

Bernauer, ein armer Handwerksbursche . . . Herr Eichrodt. Handwurst . . . Fräul. Kromer.
Ein Nachtwächter . . . Herr Bauer. Barbara, ein Bürgermädchen . . . Fräul. De Lant.

2. Bild: Im Apollosaal. (Vergnügungsort von Alt-Wien.)

Die Braut . . . Frau Gutenthal. Bernauer, ein reicher Wiener Bürger . . . Herr Eichrodt.
Der Bräutigam . . . Herr Gum. Barbara, dessen Frau . . . Fräul. De Lant.

- 1. Polonaise, getanz von ganzen Personal.
2. Gavotte, getanz von Frau Gutenthal und Herrn Eichrodt.
3. Mazur-Quadrille, getanz von den Hrn. Lipp, Dobriner, Rippel, Schelly, Boneberg, Hinfert, Wagner, Lutz.
4. Walze, getanz von den Hrn. Arno, Kromer, Bod, Breuning.

3. Bild: Im Prater.

Der alte Bernauer . . . Herr Eichrodt. Polnischer Jude . . . Herr Bauer.
Barbara . . . Fräul. De Lant.

- 1. Fledermaus-Walzer, von Johann Strauß (Sohn), getanz von den Hrn. Rippel, Hinfert, Dobriner, Breuning, und den Herren Edert, Moser, Orth, Strubel.
2. Czardás, getanz von Frau Gutenthal, Hrn. Lipp, Arno, Boneberg.
3. Böhmischer Polka, getanz von Hrn. Kromer und Bod.
4. Walzer, getanz von Herrn Eichrodt, und dem gesammten Personal.

Sämmtliche Tänze arrangirt von der Balletmeisterin Frau Gutenthal.

Vorher:

Gegenüber.

Amalie von Wahren, Wittve . . . Frau Jacobi. Hartlieb, Concertmeister . . . Herr Jacobi.
Edwina, ihre Nichte . . . Fräul. De Lant. Wolfgang, Hartlieb's Pflegesohn . . . Frau Kobius.
Leopold von Hausner . . . Herr Neumann. Ein Diener der Frau von Wahren . . . Herr Peters.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

6 Uhr

Mittel-Preise, nämlich Parquet Mk. 3 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr K. Edenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Sonntag, 13. Juni 1886. 143. Vorstellung. (Abonnement B.)

„Maria Stuart,“ Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Elisabeth, . . . Frau Wahlmann-Wilfähr, vom Königl. Hoftheater in Stuttgart (als Gast).

Montag, 14. Juni 1886, mit aufgehobenem Abonnement:

Zum ersten Male: „Die Follunger.“ Große Oper in 5 Akten von Kretschmer.

Table with 2 columns: Price (per Platz) and Amount. Rows include 50, 50, 9 Uhr 45, 16, 11, 15.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 14. Juni 1886. 19. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht A.)

Zum ersten Male: „Die Follunger.“ Große Oper in 5 Akten von G. S. Rosenthal. Musik von Edmund Kretschmer.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.